

Medieninformation

Gaudeamus igitur

66 Junglehrer/innen für Volksschule und NMS feiern Sponion

„Wir leben in der Zeit, folglich müssen wir auch mit ihr und für sie leben und leben lernen.“ Dieses Zitat des Pädagogen Johann Gottfried Herder war das Motto der diesjährigen Bachelorfeier der Pädagogischen Hochschule Burgenland. Für 66 JunglehrerInnen (Volksschule und NMS) soll der Satz als Programm für das künftige Berufsleben gelten.

Der feierliche Festakt im Kulturzentrum Eisenstadt war für die nun ehemaligen Studierenden an der PH Burgenland ein ebenso feierlicher Moment wie für jene Lehrenden, die sie in den vergangenen Jahren im Rahmen der Ausbildung begleitet haben.

Seitens der neu ernannten Akademikerinnen und Akademiker erinnerte Frau Julia Kogler, BEd. noch einmal sehr persönlich an die Studienzeit im Burgenland. Das prägendste Erlebnis ihres Studiums war für sie das „Jahresprojekt“ im 4. Semester, wo sie gemeinsam mit allen ihren Jahrgangs-KollegInnen zum Thema „Energie“ vier Projektstage für über 2000 SchülerInnen konzipiert, erarbeitet und durchgeführt hat.

Im nächsten Jahr findet noch ein letztes Mal der Studienabschluss nach dem 6-Semester-Curriculum statt. Der übernächste Studienjahrgang wird bereits nach dem Curriculum der PädagogInnenbildung NEU ausgebildet. Das Bachelorstudium für alle Lehramtsstudien dauert seit dem Wintersemester 2015 acht Semester und kann in ein Masterstudium weitergeführt werden. Die erste Bachelorfeier nach dem neuen Modus wird im Jahr 2019 sein.

Rückfragen an:

Mag. Martina Holzinger

Martina.holzinger@ph-burgenland.at

06642665533